



19. September 2017



GEMEINDEBLATT

- OÖ Gebietskrankenkasse – Außenstelle
- Sozialberatungsstelle – Sprechtag
- Zivilschutz-Probealarm am 7. Oktober 2017
- Erste-Hilfe-Kurse
- Haussammlung Öst. Gehörlosen Sportverband
- Nationalratswahl am 15. Oktober 2017
- Gründung am Land – 4.9.-13.10.2017
- Wälder auf Borkenkäferbefall kontrollieren
- OÖ Schulbeginn- u. Schulveranstaltungshilfe
- Ausweitung der internationalen Fahndung nach gestohlenen/verlorenen Reisedokumente
- Genussfest am 8. Oktober 2017 in Peuerbach
- Landjugend-Ball am 14. Okt.2017 in Peuerbach
- **Kostenlose Schutzimpfung für Feuerwehrler**
- FF Obererleinsbach informiert
- Freiwillige Feuerwehr Steegen: Bericht zum 125-Jahr-Bestandsjubiläum / MTF Segnung
- FF Langenpeuerbach, Asphaltstockturnier am 30. September 2017 (Ersatztermin 7.10.2017)
- Förderung der Lehrlingsausbildung 2017
- Herzlichen Glückwunsch !
- Sterbefälle – Aufrichtige Anteilnahme

OÖ GEBIETSKRANKENKASSE - AUSSENSTELLE

Seit **September 2017** hält die OÖ Gebietskrankenkasse den Sprechtag **jeden Montag** von 7:30 – 11:00 Uhr am **Gemeindeamt Steegen im 1. Stock** ab.



SOZIALBERATUNGSSTELLE - SPRECHTAG

Die Sozialberatungsstelle hält seit **6. September 2017** jeden **Mittwoch** in der Zeit von 10:00 – 13:00 Uhr am **Gemeindeamt Steegen im 1. Stock** für Sie Sprechstunden ab.

Bitte um telefonische Anmeldung unter der Tel.Nr. 0664 / 600 728 2161.

Termine für den Sprechtag werden auch in der SBS Kallham

Tel.Nr. 07733 / 50166 am Dienstag von 14:00 – 18:00 Uhr und am Donnerstag von 8:00 – 12:00 Uhr vergeben.

Die SBS Grieskirchen ist vormittags immer für Sie erreichbar. Tel.Nr. 07248 / 61744



ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM - Für Ihre Sicherheit am Samstag, 7. Oktober 2017, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.200 Feuerwehrsirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Infotelefon am 7. Oktober 2017 Tel.: 130 (ohne Vorwahl)

Achtung ! Keine Notrufnummern blockieren

EIN ERSTE-HILFE-KURS LOHNT SICH

zu 100 Prozent

ROTES KREUZ OBERÖSTERREICH



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

In 99 Prozent der Fälle passiert nichts. Aber im Ausnahmefall bereit zu sein, professionell zu helfen ist mehr als nur wichtig. Mehr noch: Es ist unglaublich beruhigend wenn man weiß, was zu tun ist. Etwa, weil man sich an den Erste-Hilfe-Kurs erinnert.

Der Wunsch professionell helfen zu können wird in der Bevölkerung immer größer: Rekordverdächtige 33.020 Personen absolvierten 2016 beim OÖ Roten Kreuz einen Erste-Hilfe-Kurs. Aber: Befragungen zufolge traut sich nur etwa ein Drittel der Bevölkerung zu, im Ernstfall Erste Hilfe zu leisten. Grund dafür ist oft, dass man nicht genau weiß, was zu tun ist. Entweder, weil der letzte absolvierte Erste-Hilfe-Kurs schon Jahre vorbei ist oder weil es sich noch nicht ergeben hat, einen passenden Kurstermin in der Nähe zu finden. Aus diesem Grund bietet das OÖ Rote Kreuz ab 27. September wieder flächendeckend Erste-Hilfe-Kurse an den Dienststellen an. Die laufende Kampagne macht darauf aufmerksam. Denn eines ist ganz klar: Je mehr Personen eine fundierte Ausbildung in Erster Hilfe haben, desto sicherer wird unsere Gesellschaft. „Das Einzige was man im Notfall falsch machen kann ist nichts zu tun“, erklärt der OÖ. Rotkreuz-Präsident Dr. Aichinger Walter. „Ein Erste-Hilfe-Kurs nimmt die Angst, gibt Sicherheit und lohnt sich zu 100 Prozent.“ Mehr Informationen zu Kurs-Terminen in der Nähe auf www.erstehilfe.at

RÜCKFRAGEHINWEIS:

Christian Hartl

Österreichisches Rotes Kreuz,
Landesverband OÖ

Marketing Öffentlichkeitsarbeit und PR

T: +43/732/7644-152

M: + 43/664/8234363

E: christian.hartl@o.rotekreuz.at

W: www.rotekreuz.at/ooe

Flächendeckender Start von Erste-Hilfe-Kursen

Jeder könnte täglich mit der Herausforderung konfrontiert werden, dem eigenen Kind, einem Freund, Bekannten oder Arbeitskollegen Erste Hilfe leisten zu müssen. Nur wenige Handgriffe entscheiden oftmals über Folgeschäden aber auch über Leben und Tod.

Häufig wird Erste Hilfe mit einem schweren Verkehrsunfall in Verbindung gebracht. Die Realität sieht in 80 % der Fälle jedoch ganz anders aus: Der Großteil der Unfälle passiert nicht auf der Straße, sondern im eigenen Umfeld.

Das Angebotsspektrum der Erste-Hilfe-Kurse reicht von Grund- über Auffrischkurse bis hin zu speziellen Angeboten wie Säuglings- und Kindernotfallkurse.

16 Std. Erste Hilfe Kurse:

Rotes Kreuz Grieskirchen: 27.09/ 28.09/ 04.10/ 05.10.2017

Rotes Kreuz Haag: 27.09/ 28.09/ 04.10/ 05.10.2017

Rotes Kreuz Peuerbach: 26.09/ 28.09/ 03.10/ 04.10.2017

Jeweils von 18:30 bis 22:30 Uhr

Kosten: € 65,- pro Person

Auskünfte und Anmeldung unter: Tel: 07248/62243 14 oder

elfriede.angermayr@o.rotekreuz.at bzw. www.rotekreuz.at/ooe/kurse

Weitere Informationen unter www.rotekreuz.at/grieskirchen

HAUSSAMMLUNG

Der **Österreichische Gehörlosen Sportverband**, 2542 Kottlingbrunn führt von 1. Sep. bis 30. Nov. 2017 im gesamten Bundesland Oberösterreich eine

Haussammlung durch. Diese Sammlung ist vom Amt der Oberösterreichischen Landesregierung genehmigt.

NATIONALRATSWAHL am 15. Oktober 2017

Am 15. Oktober wird gewählt.

Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und uns.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Nationalratswahl optimal unterstützen.

Deshalb werden wir Ihnen **Ende September eine „Amtliche Wahlinformation - Nationalratswahl 2017“** zustellen.

Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).



Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte unter www.wahlkartenantrag.at, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt (Amtliche Wahlinformation) und ein Ausweisdokument mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr langwierig im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Drei Möglichkeiten der Beantragung: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! **Wahlkarten können nicht telefonisch beantragt werden!** Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 11. Oktober 2017. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. **Die Wahlkarte muss spätestens am 15. Oktober 2017, 17:00 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen.** Sie haben die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal abzugeben.

Wahltag: Sonntag, 15. Oktober 2017

Wahlzeit: 8:00 bis 14:00 Uhr

Wahllokal: Gemeindeamt Steegen, Badergasse 5, 4722 Peuerbach

Wahllokal auch für Wahlkartenwähler.

Das Wahllokal ist behindertengerecht

Bitte bringen Sie die Verständigungskarte „Amtliche Wahlinformation“ und ein Ausweisdokument am Wahltag mit.

GRÜNDUNG AM LAND – einreichen v. 4.9. - 13.10.2017

Das Finanzierungsprogramm unterstützt die Gründung und Entwicklung **von bis zu 5 Jahre alten innovativen Kleinunternehmen** mit wirtschaftlichem Mehrwert für die ländliche Region, in der das Unternehmen seinen Sitz hat. Die Förderung erfolgt durch einen nicht rückzahlbaren Zuschuss von bis zu € 50.000,-.

Nähere Informationen: <https://www.aws.at/foerderungen/gruendung-am-land/>

WÄLDER DRINGEND AUF BORKENKÄFERBEFALL KONTROLLIEREN!

Die wochenlange Trockenheit und Hitze im Frühsommer haben deutliche Spuren in den Fichtenwäldern hinterlassen. Wie schon im Trockenjahr 2015 breitet sich der Borkenkäfer derzeit in besonders vielen Waldbeständen aus. Käfernester treten vorwiegend an alten Befallsorten aber auch in bisher völlig gesunden Waldteilen auf. Weil sich die Baumkronen oft erst braun verfärben, wenn der Käfer bereits wieder am Ausfliegen ist, bleiben Käfernester oft zu lange unerkannt. **Es ist daher dringend erforderlich, die Wälder regelmäßig zu kontrollieren**, um eine Massenvermehrung zu verhindern.

Der Befall ist an **braunem Bohrmehl an der Borke der Bäume und auf den Blättern der Bodenvegetation, am Harzaustritt im Kronenbereich sowie an abfallenden grünen Baumnadeln zu erkennen**. Befallene Bäume sind umgehend zu fällen und aus dem Wald abzutransportieren. Energieholz-Haufen sind am besten sofort zu verhäckseln oder zumindest mehrere hundert Meter entfernt von befallstauglichen Fichtenbeständen anzulegen. Für fachliche Unterstützung steht der Forstdienst der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen unter 0664 / 829 83 83 (BFö. Ing. Daniel Pacher) gerne zur Verfügung.

OÖ SCHULBEGINN- UND SCHULVERANSTALTUNGSHILFE

Die OÖ Schulveranstaltungsbeihilfe wurde ab dem Schuljahr 2017/18 geändert, damit zukünftig mehr Kinder diese finanzielle Unterstützung nutzen können! Ab kommendem Schuljahr werden alle Familien unterstützt, von denen ein Kind bei einer zumindest 4tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat bzw. zwei oder mehr Kinder an einer mehrtägigen – also zumindest 2tägigen – Schulveranstaltung mit einer Nächtigung teilgenommen haben. Zukünftig reichen pro Familie also schon 4 Tage, die als Schulveranstaltungen mit Nächtigung nachgewiesen werden, damit eine

Schulveranstaltungsbeihilfe bei geringem Haushaltseinkommen ausbezahlt wird. Für Schulanfänger gibt es weiterhin die OÖ Schulbeginnhilfe, um die notwendigen Anschaffungen zu Schulbeginn leichter stemmen zu können, bekommen Eltern mit einem geringen Haushaltseinkommen auf Antrag 100 Euro vom Familienreferat zugesprochen. Der Zuschuss wird einmalig beim Eintritt in die Pflichtschule gewährt. Auf www.familienkarte.at kann der Antrag auch online gestellt werden bzw. finden Sie das Formular zum Downloaden. Auch liegen die Formulare in der Schule und am Gemeindeamt auf.

AUSWEITUNG DER INTERNATIONALEN FAHDUNG NACH GESTOHELENDEN/VERLORENEN REISEDOKUMENTEN

Die aktuelle Entwicklung im Bereich grenzüberschreitende Kriminalität und Terrorismus haben auch in der polizeilichen Zusammenarbeit zu neuen Herausforderungen geführt. In diesem Zusammenhang wird international - insbesondere unter Einschaltung von INTERPOL - die Kontrolle von Reisedokumenten zunehmend verstärkt. Daher wird es immer wahrscheinlicher, dass Reisenden, die mit gefahndeten Dokumenten reisen, der Check-in auf Flughäfen, beim Boarding von Schiffen oder in Hotels verweigert wird!

Gestohlene und verlorene Reisedokumente werden weltweit zur Fahndung ausgeschrieben.

Die Wiederauffindung des Dokuments ist jedenfalls der Passbehörde zu melden.

Die Unterlassung der Meldung der Wiederauffindung des Reisedokumentes durch den/die Bürger können dazu führen, dass österreichischen Reisenden im Ausland Dienstleistungen verweigert werden oder dass es sogar zu polizeilichem Einschreiten mit allen damit verbundenen Folgen kommen kann.



**Sonntag, 8. Oktober 2017
im Melodium, Kulturzentrum
in Peuerbach als green event**

Motto: Apfel, Birn & Most

Unter Einhaltung von umweltschonenden Kriterien will man Vorreiter in der Durchführung derartiger Veranstaltungen in der Region sein.

Musikalische Unterhaltung Musikverein Heiligenberg und „Michaelnbacher Quintett“, **Kochtipps** zu regionalen Produkten von Seminarbäuerin Bettina Hinterberger, **Regionale Köstlichkeiten**, u.a. vom Restaurant Einfach aus Peuerbach erlesene Most- und Saftsorten,

mehr als **30 Direktvermarkter** aus den Bereichen Kunst, Handwerk, Kulinarik, **Ausstellung** verschiedener Apfel- und Birnensorten aus der Region

Modenschau von Treffpunkt Mode

Kinderbetreuungsprogramm

Nach dem Besuch von mehreren Stempelstationen haben die Besucher die Chance bei der Preisverleihung sehr attraktive Hauptpreise zu gewinnen.

LANDJUGEND lädt zum LaBeBall am 14. Oktober 2017

Neuer Name, neue Location, neues Highlight in der Ballsaison! Die Landjugend Bezirk Grieskirchen lädt gemeinsam mit ihren Ortsgruppen am Samstag, dem 14. Oktober zum LaBeBall ins Melodium Peuerbach.

Einlass ist ab 19:30 Uhr.

Eröffnet wird der Ball um 20:30 Uhr durch den Einmarsch der Ortsgruppenleitungen des Bezirks. Weitere Highlights sind der Auftanz einer Landjugend-Volkstanzgruppe, die Mitternachtseinlage, ein

Schätzspiels, bei dem es tolle Preise zu gewinnen gibt.

Eine Weinbar,

Landlbar und Kuchenbuffet warten auf Sie. Vorverkaufskarten gibt es bei allen Mitgliedern des Bezirksvorstandes Grieskirchen und beim Ballkomitee um 10 Euro. Abendkasse 12 Euro.

Die Landjugend Bezirk Grieskirchen freut sich auf viele Besucher und eine unvergessliche Ballnacht!



KOSTENLOSE SCHUTZIMPfung FÜR FEUERWEHRER

Die Leistungen in der Freiwilligenarbeit, darunter auch die Arbeit unserer Feuerwehren, sind etwas, worauf wir mit Recht stolz sind. Es ist uns wichtig, dieser Arbeit auch die entsprechende Wertschätzung zu zeigen und auch konkrete Handlungen zu setzen, die dies belegen.

Im Umfeld des Österreichischen Gemeindetages wurde ein großer Erfolg für unsere Feuerwehren erreicht. Seit längerer Zeit wurde schon mit Innenminister Wolfgang Sobotka über die Bereitstellung einer kostenfreien Hepatitis-Schutzimpfung für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren verhandelt.

Für andere Einsatzorganisationen war dies schon lange eine Selbstverständlichkeit.

Auch Feuerwehrleute sind im Einsatz oft mit einem erhöhten Risiko konfrontiert, eine Schutzimpfung ist daher empfehlenswert und in Zukunft auch kostenfrei. Der notwendige Beschluss wurde im Nationalrat gefasst, in den nächsten Monaten werden die Details der Abwicklung erarbeitet, damit diese Schutzmaßnahme möglichst rasch umgesetzt werden kann.

Für uns als Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sind unsere Feuerwehren unverzichtbare Organisationen und zentrale Elemente einer funktionierenden Gesellschaft, die einander hilft und zur Seite steht. Dieser Beschluss ist dafür ein herzeigbarer Fortschritt!



FF OBERERLEINSBACH

Feuerwehrfest 2017: Das diesjährige Feuerwehrfest fand von Donnerstag 13. Juli bis Samstag 15. Juli 2017 statt.

Am Donnerstag wurde mit der schon traditionellen Blauzeug-Party gestartet.

„Die Donautaler“ sorgten für die musikalische Umrahmung. Als Siegergruppe ging die Landjugend Peuerbach hervor, gefolgt vom Musikverein Peuerbach und einer Gruppe aus Kallham – Gratulation!

Am Freitag fand das Dirndl- und Lederhosentreffen statt. Für gute Unterhaltung

sorgten „Die Donautaler“ und „Die Edlseer“.

Am Samstag sorgte die Partyband „Frontal“ für ausgelassene Stimmung im Festzelt. Im Discostadl heizte „DJ Kinimod“ an allen Tagen den Besuchern kräftig ein.

DANKE an die zahlreichen Festbesucher für die super Stimmung! Wir freuen uns bereits jetzt auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

Ein herzliches Dankeschön an alle Kameraden/Kameradinnen und freiwilligen Helfer, ihr habt tolles geleistet – ohne euch wäre diese Veranstaltung nicht möglich.



Jugendlager: Das Feuerwehrjugendlager fand heuer vom 20. bis 23. Juli in St. Georgen im Attergau statt. Die Feuerwehrjugend musste bei der Lagerolympiade an vielen Stationen ihr Geschick unter Beweis stellen, auch die Betreuer blieben dabei nicht verschont. Trotz starken Unwettern in den Nächten und über 30 Grad am Tag war das Jugendlager ein Highlight der Feuerwehrsaison 2016/17. ➡



Brandinsatz in St. Willibald: Am Dienstag, 15. August 2017 um 16:55 Uhr wurde die FF Obererleinsbach nach St. Willibald zu einem "Brand, landwirtschaftliches Objekt" mit Alarmstufe 3 gerufen.

Minuten später war bereits das TLF A-2000 am Einsatzort eingetroffen und konnte nach Einweisung durch die Einsatzleitung mit Löscharbeiten beginnen. Hier kamen zwei C-Rohre zum Einsatz.

Da die Wasserzubringung noch nicht ausreichend gesichert war, wurde nach Verbrauch des mitgeführten Wassers mit dem Wassertransport vom nächsten Hydranten aus dem Ortskern St. Willibald begonnen. Für die gesamte Einsatzzeit wurden auch zwei

Atemschutztrupps in Reserve gestellt. Nach Absprache mit der Einsatzleitung war für die FF Obererleinsbach um 20:23 Uhr der Einsatz beendet.

Insgesamt war die FF Obererleinsbach mit 19 Mann und allen drei Fahrzeugen im Einsatz.



Feuerwehrausflug nach Vorarlberg und in die Schweiz: Unser alljährlicher Feuerwehrausflug führte uns heuer vom 1. bis 3. September 2017 nach Vandans in Vorarlberg. Dieses Jahr nahmen 47 Personen am dreitägigen Ausflug teil. Von unseren Organisatoren (BGM Herbert Lehner und

Franz Heuer) wurde wieder ein tolles Programm zusammengestellt. U.a. eine Besichtigung des Alpinariums in Galtür, eine Fahrt mit dem Glacier-Express durch die Schweizer Berge, die Besichtigung eines Käseereibetrieb, die Fahrt durch den Bregenzer Wald uvm.

FREIWILLIGE FEUERWEHR STEEGEN: 125-JAHRS-BESTANDSJUBILÄUM / MTF SEGNUMG

Die FF Steegen feierte am 18. Aug. 2017 ihr 125-jähriges Bestandsjubiläum. Diakon Helmut Auinger segnete das neu angeschaffte „Mannschaftstransportfahrzeug“.

Zahlreiche Ehrengäste und 24 Feuerwehren nahmen an dieser Festveranstaltung, die von der Musikkapelle Peuerbach umrahmt wurde, teil. Bundesrat BGM Peter Oberlehner, Nationalratsabgeordneter Ing. Wolfgang Klinger, Landtagsabgeordneter Hermann Krenn, Bezirkshauptmann Mag. Christoph Schweitzer, Bezirksfeuerwehrkommandant Josef Murauer und Hausherr Bürgermeister Herbert Lehner aus Steegen gratulierten der Feuerwehr und erinnerten an den Mut und die Selbstlosigkeit der Gründungsmitglieder.

1892 gründete der Steegerer Bürgermeister Johann Eisterer die Freiwillige Feuerwehr Steegen. Ökonomierat Johann Nepomuk Eisterer wurde 1854 in Steegen geboren, war christlich-sozialer Politiker, Reichsrats- und Landtagsabgeordneter. Er starb 1931.

Die Feuerwehr war in seinem „Hof Steegen“ (Steegehof) untergebracht. Neben der Landwirtschaft betrieb er auch eine Mühle und eine Brauerei.

Ein Notgeldschein der Gemeinde Steegen bildet seinen „Steegehof“ ab.

Nach dem I. Weltkrieg übersiedelte die Feuerwehr nach Steinbruck, wurde 1951 von Steegen auf Steinbruck umbenannt und wurde dort 1958 das Zeughaus eingeweiht.

Zum 80-jährigen Gründungsfest übernahm die Feuerwehr ihr erstes Feuerwehrfahrzeug, einen gebrauchten Land-Rover, den die FF Wels im Einsatz hatte. Der bis zu diesem Zeitpunkt im Einsatz befindliche Tragkraftspritzenanhänger wurde dem Feuerwehrmuseum in St. Florian übergeben.

1992 übersiedelte die Feuerwehr wieder zurück nach Steegen und zog ins neu errichtete Feuerwehrhaus, welches gegenüber dem ursprünglichen Standort am Steegehof liegt. Gleichzeitig erfolgte die Namensrückführung auf „FF STEEGEN“.

Im Dez. 1993 wurde ein Lösch- und Bergefahrzeug mit Seilwinde, taktische Bezeichnung LFB-A2, in Dienst gestellt.

Das beim 125-jährigen Gründungsfest gesegnete neue und zeitgemäße Mannschaftstransportfahrzeug ersetzt das 23 Jahre alte MTF.



ASPHALTSTOCKTURNIER DER FF LANGENPEUERBACH

Die Freiwillige Feuerwehr Langenpeuerbach veranstaltet auf dem Güterweg in Langenpeuerbach am **Samstag, 30. September 2017 ab 11:00 Uhr ein Asphaltstockturnier**. Ersatztermin: Samstag, 7. Oktober 2017



FÖRDERUNG DER LEHRLINGSAUSBILDUNG 2017

Jedem Betrieb in der Gemeinde Steegen der im Jahr 2017 einen Lehrling aufgenommen hat oder noch aufnimmt, wird eine Lehrlingsförderung in Höhe von je **€ 300,-**

gewährt. Die Betriebe werden ersucht, dem formlosen Förderungsansuchen eine Kopie des Lehrvertrages beizulegen.

Antragsfrist: 1. Dezember 2017

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH !

... zum GEBURTSTAG



Trinkfaß Hildegard (80) u. Franz (90) Steinbruck 20

Der rüstige Jubilar, Franz Trinkfaß, der noch dann und wann beim Sensenmähen anzutreffen ist, war von 1961 bis 1985 Gemeinderat der Gemeinde Steegen, Gründungsobmann der Wassergenossenschaft Steegen und ist seit 75 Jahren Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Steegen.

... zur HOCHZEIT



Entholzer Thomas und Carina
Untererleinsbach 7 (Foto privat)

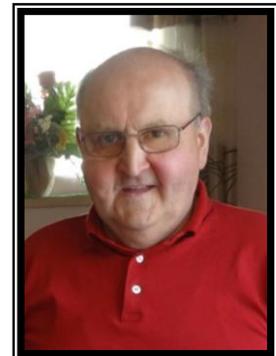
Steiner Cäcilia, Weireth 3
91 Jahre (o. Foto)

STERBEFÄLLE – AUFRICHTIGE ANTEILNAHME



Am 19. August 2017 verstarb
Erwin Schützeneder
Enzing 13 im 55. Lebensjahr

Am 3. September 2017 verstarb
Rudolf Burgstaller
Steegen 21 im 72. Lebensjahr



Mit freundlichen Grüßen !

Lehner Herbert

Lehner Herbert, Bürgermeister